

Tennis: ITF-Turnier in Südafrika

Finalteilnahme für Christoph Negritu

Stellenbosch/Südafrika Christoph Negritu vom TEV Fellbach ist beim mit 10 000 US-Dollar dotierten Future-Tennisturnier des Weltverbandes ITF in Stellenbosch/Südafrika erneut im Viertelfinale ausgeschieden. Der 22-jährige Rechtshänder unterlag am Freitagvormittag dem topgesetzten Spanier Jordi Samper-Montana, der in der Weltrangliste auf dem 216. Rang und somit rund 400 Plätze besser notiert ist, mit 4:6 und 4:6. Im Doppel lief es dagegen besser für Christoph Negritu. An der Seite des Peruaners Alexander Merino verlor er erst im Finale am Samstagnachmittag gegen das favorisierte Duo Gabor Borsos (Ungarn) und Luca Margaroli (Schweiz) mit 6:7, 7:5 und 5:10 im sogenannten Match-Tiebreak.

Eden D'Oliveira, die Lebensgefährtin von Christoph Negritu und Spitzenspielerinnen beim TEV Fellbach, war in ihrem Heimatland Südafrika ebenfalls am Start. In der Doppelkonkurrenz erreichte sie mit ihrer Partnerin Laura Deigman aus Großbritannien das Finale, in dem sie am Samstagnachmittag im Maties TC jedoch der Formation Margarita Lazareva (Russland) und Erika Vogelsang (Niederlande) mit 6:7 und 1:6 unterlag.